

Wie werde ich Trainer im NBV?

Was muss ich zuerst machen?

Die erste Ausbildungsstufe der Trainerausbildung im NBV ist der Trainerassistent.

Wie lange dauert der?

Die Ausbildung zum Trainerassistenten umfasst 2 Wochenenden mit insgesamt 40 Lehreinheiten.

Wer kann daran teilnehmen?

Jeder der mindestens 14 Jahre alt ist und einem Badmintonverein angehört.

Wie gut muss ich sein?

Du solltest über ein wenig Badmintonerfahrung verfügen. Mehr ist allerdings nicht nötig.

Was lerne ich da?

Am ersten Wochenende lernst du die Badmintongrundtechniken. Am zweiten Wochenende bist du schon mal selbst Trainer in einer kleinen Einheit.

Muss ich da eine Prüfung ablegen?

Nein. Die einzige Voraussetzung ist eine Teilnahme an beiden Lehrgängen. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat.

Wofür ist das Zertifikat gut?

Das Zertifikat ist 4 Jahre gültig. Die Teilnahme am Aufbaulehrgang soll allerdings innerhalb von 2 Jahren stattfinden.

Wie geht es dann weiter?

Mit einem 6-tägigen *Aufbaulehrgang* der für die zukünftigen C-Trainer gleich ist. Danach folgt im *Vertiefungslehrgang* die Ausbildung entweder zum Trainer-C-Breitensport (BS) oder zum Trainer-C-Leistungssport (LS) an zwei weiteren Wochenenden (Module). Abgeschlossen werden die gesamten Ausbildungen mit einer *Prüfung*.

Wann und wo findet der Aufbaulehrgang statt?

Die Aufbaulehrgänge sind geplant für die erste Woche in den Oster-, Sommer- und Herbstferien. Sie sollen nach Möglichkeit in der Akademie des Sports in Hannover statt finden.

Wodurch unterscheidet sich die Ausbildung zum Trainer-C-BS von der Trainer-C-LS Ausbildung?

Die Ausbildung zum Trainer-C-BS ist für Trainer mit großen Gruppen unterschiedlicher Spielstärken und Altersklassen. Die C-Trainer-LS-Ausbildung ist der erste Schritt in Richtung Leistungssport und für die Arbeit mit kleineren, eher homogenen Gruppen, gedacht.

Gibt es unterschiedliche Ausweise?

Nein. Beide erhalten das gleiche Formular.

Können die Voraussetzungen benannt werden, um in den LS-Vertiefungskurs zu kommen?

Voraussetzungen sind: leistungssportliches Interesse, persönliche Reife, Auftreten/Persönlichkeit, Eigenrealisation/technisches Können, Spielfähigkeit/Zuspielfähigkeit, Sozialkompetenz.

Was ist mit Sozialkompetenz gemeint?

Die Fähigkeit eine Gruppe führen zu können. Gegenüber Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen als Respektsperson auftreten zu können.

Wer entscheidet, wer in die LS-Ausbildung kommt?

Jeder Interessierte entscheidet sich selber. Die Festlegung wird, nach Rücksprache mit den Lehrgangsteilnehmern, durch die Referenten nach dem Grundkurs getroffen. Interessenten werden im Grundkurs gesichtet.

Ist die LS-Ausbildung nur für die besseren Spieler gedacht?

Nein! Sie ist für Trainer, die mittelfristig auf die Leistungssportschiene wollen.

Werden auch jene gesichtet, die kein leistungssportliches Interesse haben?

Nein. Die LS-Ausbildung ist ein zusätzliches Angebot an Leistungssport-Interessierte.

Kann man sich auch selbst dazu melden?

Ja, man kann Interesse bekunden. Über die Annahme zur LS-Ausbildung entscheidet das Referenten-Team bzw. der Lehrausschuss des NBV.

In welchen Inhalten unterscheiden sich die beiden Vertiefungsausbildungen?

Grund- und Aufbaukurse sind gleich. Im Vertiefungskurs werden in LS folgende Themen intensiviert: Technik-Vermittlung (Schlag- und Lauftechnik), Zuspielfähigkeit, Eigenrealisation, Grundlagen des Leistungstrainings und Konditionstrainings, Trainingssteuerung, Wettkampf und Trainingsplanung, Führen von Leistungsgruppen, Grundlagen der Trainings- und Wettkampflehre.

Wo werden die „breitensportlichen“ Inhalte gelehrt?

Sie werden in den Themenkatalog der C-Trainer-BS-Ausbildung aufgenommen und beinhalten das Arbeiten mit großen Gruppen unterschiedlicher Altersstufen und Spielstärken. Im Breitensport steht der Spaß am Sport im Vordergrund.

Wodurch unterscheiden sich die Abschlussprüfungen Breitensport und Leistungssport?

BS: Klausur, Lehrprobe

LS: Klausur, Lehrprobe, Praktische Prüfung

Was beinhaltet die praktische Prüfung LS?

Es wird die Demonstrations- und Zuspielfä-

higkeit geprüft.

Wenn ich bei der Prüfung zum LS durchfalle, habe ich dann den BS-Schein?

Nein. Denn es müssen die Kriterien zum Bestehen der BS-Lizenz-Prüfung erfüllt sein.

Wann erhalte ich nach bestandener Prüfung meine Lizenz?

Die Lizenz wird vom Lehrwart zeitnah zur Prüfung ausgestellt und Dir per Post zugesandt, wenn alle Voraussetzungen für die Lizenzerteilung erfüllt sind.

Welche Voraussetzungen sind das?

Zusätzlich zum Bestehen der Prüfung in allen Teilen, muss eine Schiedsrichterlizenz erworben und ein Erste-Hilfe-Kurs absolviert werden. Außerdem musst Du mindestens 16 (BS) bzw. 18 (LS) Jahre alt sein.

Reichen für den Erste-Hilfe-Kurs die Sofortmaßnahmen am Unfallort für den Führerschein aus?

Nein! Es muss ein 8-Doppelstunden umfassender Lehrgang absolviert werden.

Wie lange ist die Lizenz gültig?

Die Lizenz ist vier Jahre gültig und kann innerhalb des Gültigkeitszeitraumes durch die Teilnahme an einem Fortbildungslehrgang mit 15 Lehreinheiten um weitere 4 Jahre verlängert werden.

Wenn ich den Vertiefungskurs Breitensport begonnen habe, kann ich dann noch zum Vertiefungskurs Leistungssport wechseln?

Nein. In Ausnahmefällen kann aber ein Antrag gestellt werden.

Wenn ich den Vertiefungskurs Leistungssport begonnen habe, kann ich dann noch zum Vertiefungskurs Breitensport wechseln?

Nein. In Ausnahmefällen kann aber ein Antrag gestellt werden.

Wenn ich im ersten Ausbildungsjahr keine Leistungssportausbildung mache, später aber doch die B-Ausbildung machen möchte, wie gelange ich an das LS-Zertifikat?

Durch die Teilnahme an den LS-Vertiefungsmodulen und der Prüfung zum Trainer-C-LS.

Ich bin seit einigen Jahren in Besitz der FÜL-Lizenz (Fachübungsleiter / Fachtrainer-BR). Kann ich meine Lizenz in die C-Trainer-LS-Lizenz umschreiben lassen?

Nein, ein Umschreiben geht nicht. Die FÜL-Lizenz behält aber natürlich ihre Gültigkeit,

sofern sie durch Fortbildungsmaßnahmen verlängert wird und wird in Trainer-C-BS-Lizenz überführt.

Wie gelange ich mit einem Abschluss als C-Trainer-Breitensport in die C-Trainer-Leistungssport-Ausbildung?

Wird eine Teilnahme am C-Vertiefungskurs gewünscht, ist in der Demo-Prüfung nachzuweisen, dass die erhöhten Anforderungen an die Technikbeherrschung und Spielfähigkeit erfüllt werden. Dies kann während des Lehrganges geschehen, kann ggfs. aber auch von Referenten vorher bereits attestiert werden.

Und zu guter Letzt:

Was kostet die Ausbildung?

Ausbildungsstufe	Lehrgang	LE	Kosten	Gesamt
Zertifikatslehrgang Trainerassistent = Trassi	Basislehrgang 1	20	€ 60,-*	€ 135,-
	Basislehrgang 2	20	€ 75,-*	
1.Lizenzstufe Fachtrainer-BR Trainer-C	Aufbaulehrgang	60	€ 150,-	€ 355,-
	Vertiefungs-Modul 1	20	€ 65,-	
	Vertiefungs-Modul 2	20	€ 65,-	
	Prüfung		€ 75,-	
2.Lizenzstufe Trainer-B	Vertiefung (5-6 Module)	90	€ 450,-*	€ 475,-
	Prüfung		€ 75,-*	

*zzgl. Unterkunft und Verpflegung

Michael Brundiers
- Lehrwart -